

HESSISCHER RINGER-VERBAND E.V.



Ausschreibungen

Hessische Meisterschaften

2018



Veranstalter: Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)

1. TERMINE

- 1.1. 03.02.2018 Offene Meisterschaften Frauen, w. Jugend, w. Schüler und Hessische Jugendmannschaften**
- 1.2. 04.02.2018 Offene Meisterschaften für Junioren / Gr.röm. + Freistil und Hessische Schülermannschaften
(Beide Termine bei dem KSV Waldaschaff)**
- 1.3. 17.02.2018 Offene Meisterschaften Männer / Gr.Röm. und Hessische B-Jugend und C-Jugend / Gr.Röm.**
- 1.4. 18.02.2018 Hessische A-Jugend, D-Jugend und E-Jugend / Gr.Röm.
(Beide Termine beim RV Haibach)**
- 1.5. 24.02.2018 Offene Meisterschaften Männer / Freistil und Hessische B-Jugend und C-Jugend / Feistil**
- 1.6. 25.02.2018 Hessische A-Jugend, D-Jugend und E-Jugend / Freistil
(Beide Termine beim KSV Michelstadt)**

2. ANSCHRIFTEN DER AUSRICHTER

- | | | |
|----------------|------------------------|---|
| 2.1/2.2 | KSV Waldaschaff | Marcus Grimm
Ymosstraße 3
63857 Waldaschaff
06095 994488
m.grimm@waldaschaff.de
www.ksv-waldaschaff.de |
| 2.3/2.4 | RV Haibach | Sponackerweg 36 d
63808 Haibach
06021-66028
info@rv-haibach.de
www.rv-haibach.de |
| 2.5/2.6 | KSV Michelstadt | Markus Rauch
Baumgärten 17
64711 Erbach
06062-61043
ksvmichelstadt@gmx.de |



3. ADRESSEN DER WETTKAMPFSTÄTTEN

3.1/3.2	Schulturnhalle	Höhenstraße 20 63857 Waldaschaff Telefon: 06095 2833
3.3/3.4	Kultur- und Sporthalle	Zum Stadion 63808 Haibach Telefon: 06021 632608
3.5/3.6	Campushalle	Geschwister-Scholl-Straße 64720 Michelstadt

4. ZEITPLAN

Samstag:	Waage	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.
Sonntag:	Waage	09.00 Uhr bis 09.30 Uhr Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.

5. BETREUER

Zu allen Veranstaltungen erhalten Vereinsbetreuer nach folgenden Regelungen freien Eintritt.

Je angefangene	4 Teilnehmer	1 Betreuer
Ausgenommen E- Jugend	2 - 4 Teilnehmer	2 Betreuer

Je angefangene weitere 4 Teilnehmer ein weiterer Betreuer

6. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Männer	Jahrgänge: 2001 und älter
Junioren	Jahrgänge: 1998, 1999, 2000, 2001
A-Jugend	Jahrgänge: 2001, 2002, 2003
B-Jugend	Jahrgänge: 2004, 2005
C-Jugend	Jahrgänge: 2006, 2007
D-Jugend	Jahrgänge: 2008, 2009
E-Jugend	Jahrgänge: 2010, 2011, 2012 (ab 6. Geb.)

Startberechtigt sind Ringer, auch nichtdeutsche Sportler, die im Besitz eines gültigen Startausweises und zum Zeitpunkt der Meisterschaft für einen Mitgliedsverein des HRV startberechtigt sind.

Bei den Männern und Junioren sind auch Sportler von anderen Landesverbänden startberechtigt (offene Meisterschaften), soweit sie zum Zeitpunkt der Meisterschaft im Besitz einer gültigen Starterlaubnis ihrer LO sind,

sowie durch den HRV – Vorstand zugelassene nichtdeutsche Sportler.

Ein Sonderstartrecht für DRB und D-Kader Athleten bei Männer-, Junioren-, A-Jugend und B-Jugend-Meisterschaften ist durch den zuständigen Landestrainer möglich.

Mädchen sind bei den Landesmeisterschaften des männlichen Bereichs bis einschließlich C-Jugend in beiden Stilarten startberechtigt.



7. GEWICHTSKLASSEN

Männer (Freistil 10 Gewichtsklassen):	bis 57 61 65 70 74 79 86 92 97 -125 kg.
Männer (Gr. Röm. 10 Gewichtsklassen):	bis 55 60 63 67 72 77 82 87 97 -130 kg.
Junioren (Freistil 10 Gewichtsklassen):	wie Männer
Junioren (Gr. Röm. 10 Gewichtsklassen):	wie Männer
A-Jugend (11 Gewichtsklassen):	bis 42 45 48 51 55 60 65 71 80 92 -110 kg.
B-Jugend (11 Gewichtsklassen):	bis 35 38 41 44 48 52 57 62 68 75 - 85 kg.
C-Jugend (10 Gewichtsklassen):	bis 29 31 34 38 42 46 50 54 58 63 kg.
D-Jugend (10 Gewichtsklassen):	bis 23 25 27 29 31 34 38 42 46 54 kg.
E-Jugend:	(Gewichtsklassen werden erst nach dem Wiegen festgelegt.)

8. KAMPFZEITEN

Bei den Männern und Junioren > 2 mal 3 Min.<
Bei allen Jugendlichen > 2 mal 2 Min.<

Die Verletzungs-, Unterbrechungszeit beträgt 2 Min. je Sportler.

Um eine einwandfreie Versorgung von blutenden Wunden gewährleisten zu können, läuft bei blutenden Wunden keine Verletzungszeit.

9. MELDEMODALITÄTEN / GEBÜHREN

Grundsätzliche Anmerkung:

Die Meldungen haben per Email für jeden Altersbereich und für jede Meisterschaft auf einem separaten Meldeformular zu erfolgen.

Bei der Meldung muss zwingend die Startausweisnummer mit angegeben werden.

Das offizielle Meldeformular unter: www.hessischer-ringerverband.de im Bereich Download

Nicht korrekte Meldungen werden nicht angenommen und ausnahmslos zurückgesendet.
Bei allen Meldungen ist auch der Jahrgang der Sportler anzugeben.

9.1 MELDEADRESSE:

Meldungen2018@hessischer-ringerverband.de

9.2 MELDESCHLUSS

Meldeschluss ist jeweils 10 Tage vor der Veranstaltung. Entscheidend ist dabei das Datum des Eingangs der Meldung. Nicht korrekte Meldungen zählen als nicht gemeldet.

9.3 TEILNAHMEVERPFLICHTUNG

Seit dem 01.01.1989 gilt gemäß Beschluss des Hauptausschusses des HRV für die Männermeisterschaften ein Mindeststarterkontingent pro Verein.
Die Teilnehmerzahlen ergeben sich auf der Grundlage der höchsten Liga, in welcher der betreffende Verein mit einer Mannschaft in der abgelaufenen Verbandsrunde gestartet ist (für die Landesmeisterschaften 2018 – Saison 2017).



Teilnehmersollzahlen:

**Ober-und Hessenliga
Verbandsliga**

**3 Teilnehmer
2 Teilnehmer**

Vereine, die mit 2 und mehr Mannschaften an den Verbandskämpfen der Bundesligen bzw. der hessischen Ligen teilnehmen, müssen für jede zusätzliche Mannschaft einen zusätzlichen Teilnehmer stellen.

Sollten DRB-Verpflichtungen anstehen (Aufstiegsrunde etc.), sind nur der/die Sportler für die zusätzlichen Ligen Pflicht.

9.4 MELDEGEBÜHREN

Mit der Zahlung des Verbandsbeitrages sind zunächst sämtliche Kosten für die Meldung und Teilnahme von Sportlern des Vereins an den ausgeschriebenen Landesmeisterschaften abgegolten.

Das Startgeld für Teilnehmer aus anderen LO bzw. Verbänden aus EU-Ländern beträgt **6,00 €** und ist beim Veranstaltungsleiter zu bezahlen.

10. ORDNUNGSGEBÜHREN

Bereich Männer

Bei den Männermeisterschaften sind Nachmeldungen über dem Teilnehmersoll kostenfrei. Für gemeldete Sportler über dem Teilnehmersoll, die nicht am Start sind, wird eine Ordnungsgebühr von **10,00 €** berechnet.

Teilnahmeverpflichtung:

Bei Nichterfüllung des unter Punkt 9.3 vorgesehenen Startersolls wird dem jeweiligen Verein eine Ordnungsgebühr in Höhe von **60,00 €** pro fehlenden Starter berechnet.

Tritt ein Verein gar nicht an, wird zusätzlich für Verbandsligavereine **50,00 €** und für Hessen- und Oberligavereine **75,00 €** für die Nichtteilnahme berechnet.

11. STARTAUSWEIS

Jeder Teilnehmer muss beim Wiegen seinen gültigen Startausweis mit Startberechtigung und mit der Kontrollmarke des aktuellen Sportjahres vorlegen.

Zuwiderhandlungen werden mit einem Ordnungsgeld in Höhe von **25,00 €** belegt.

Ein eventuell fehlender Startausweis bzw. fehlende Kontrollmarke kann bis zum Beginn der Kämpfe nachgereicht werden. Die Vorlage hat beim verantwortlichen Kampfrichter zu erfolgen.

Jahrgang 2000 benötigt einen Männerpass.

12. WETTKAMPFMODUS

- Bei bis zu sechs Teilnehmern in einer Gewichtsklasse kommt ein nordisches Turnier zur Durchführung.
- Bei sieben und mehr Teilnehmern kommt das Poolsystem zum Tragen.
- Die Erstplatzierten ermitteln die Plätze 1 bis 6.
-

13. WIEGEN

Für das Wiegen muss ein Raum zur Verfügung gestellt werden, der ein einwandfreies Wiegen gewährleistet.

Die Sportler werden im Wettkampftrikot gewogen. Es sind nur noch elektronische Waagen zugelassen.



14. AUSLOSUNG

Der zuständige Landestrainer / Jugendreferent kann die Mitglieder des D-Kaders sowie die des DRB-Kaders setzen. Die übrigen Teilnehmer werden durch den PC per Zufallsgenerator hinzu gelost.

15. KAMPFGERICHT / WETTKAMPFLEITUNG

Die Wettkämpfe werden mit einem Ein-Mann-Kampfgericht bei offener Punktwertung durchgeführt. Für die Einteilung der Kampfrichter ist der Kampfrichterreferent des HRV Karl-Peter Schmitt zuständig. Bei den Finalkämpfen kann die Wertung durch ein Drei-Mann-Kampfgericht erfolgen.

schmitt@hessischer-ringerverband.de

Die Einteilung der Listenführer obliegt der Listenführerreferentin des HRV Anja Körner

koerner@hessischer-ringerverband.de

Es werden nach der Veranstaltung keine Siegerlisten mehr ausgegeben. Diese können unter www.ringerdb.de abgerufen werden.

16. SCHIEDSGERICHT

Eine Schiedsklage ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen.

Gebühren Schiedsgerichtsverfahren:

25,00 €

17. AUSZEICHNUNGEN

Einzelwertung: Die drei Erstplatzierten jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Die Platzierten von Platz eins bis sechs erhalten Urkunden.

Bei der E-Jugend erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde.

Vereinswertung: Je Altersklasse einen Ehrenpreis.

18. MATTENHYGIENE

Die Matten müssen vor Beginn der Kämpfe mit einer Flüssigkeit gereinigt werden.

Der Ausrichter hat dafür Sorge zu tragen, dass die Matten nicht mit Straßenschuhen betreten werden.

Sollte dies nicht zu vermeiden sein, ist die betreffende Matte anschließend erneut zu reinigen.

Ferner hat der Ausrichter ausreichende Mengen an 70%-igem Isopropanol bereitzuhalten.

19. MEDIZINISCHE BETREUUNG

Bei allen Veranstaltungen ist die Anwesenheit eines Sanitätsdienstes zwingend notwendig.

Ein abgetrennter Raum für medizinische Behandlungen muss vorhanden sein.

20. ÄRZTLICHES ATTEST UND MAßNAHMEN BEI HAUTERKRANKUNGEN

Ringer/innen, die eine sichtbare oder auffällige Hautveränderung haben, müssen sich beim Wiegen dem verantwortlichen Kampfrichter vorstellen und ein fachärztliches Attest in deutscher Sprache (Facharzt für Hautkrankheiten - Dermatologe) vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Hautveränderung bzw. Hauterkrankung nicht infektiös ist und dass sie für andere Sportler keine Gefährdung darstellt.

Das Attest darf nicht älter als 10 Tage sein.

Bei Ringer/innen mit chronischen Hautveränderungen (z.B. Schuppenflechte, Akne usw.) reicht eine hautärztliche Bescheinigung in deutscher Sprache, aus der hervorgeht, dass keine Ansteckungsgefahr besteht. Aus der Bescheinigung müssen die Diagnose, die Lokalität der Hautveränderung und die Behandlung hervorgehen.



Diese Bescheinigung darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Die Mitglieder der DRB Ärztekommision und der HRV Verbandsarzt, Dr. med. Dirk Eßbach sind ebenfalls zur Ausstellung des Attestes bzw. Bescheinigung berechtigt. Ringer/innen, die dieser Pflicht nicht nachkommen, sind von der Waage abzuweisen.

Wird eine Hauterkrankung erst nach dem Wiegen festgestellt, ist der Wettkampfleiter (nach Konsultation mit dem verantwortlichen Kampfrichter) berechtigt, den/die von der Hautkrankheit befallene/n Ringer/in aus dem Wettbewerb zu nehmen. Hat er/sie am Wettkampf teilgenommen, ist er/sie zu werten, als ob er/sie wegen Verletzung aus dem Wettbewerb ausscheidet.

Gegen diese Entscheidungen werden keine Rechtsmittel zugelassen.

21. WETTKAMPFBESTIMMUNGEN

Die Wettkämpfe werden nach den internationalen Regeln der United World Wrestling (UWW) ausgetragen.

Die nationalen Bestimmungen finden Berücksichtigung.

Bei den Jugendmeisterschaften ist zusätzlich die Jugend- und Jugendsportordnung des Deutschen Ringer - Bundes e.V. maßgebend. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung des HRV.

22. AUSSCHANK VON GETRÄNKEN

In der Veranstaltungsstätte dürfen grundsätzlich Getränke nur in Papp- oder Plastikbechern sowie Plastikflaschen ausgeschenkt werden. Die Ausgabe von Getränken in festen Behältnissen (Glas) ist verboten.

Festgestellte Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht und mit Ordnungsmaßnahmen geahndet.

23. SCHLUSSBESTIMMUNG

An allen Terminen, an denen Veranstaltungen des HRV stattfinden, ist jeder Start von Sportlern, die einem Verein des HRV angehören, nur mit Genehmigung des Vizepräsidenten-Sport bzw. Jugendreferenten möglich. Ausnahmen bilden dabei Maßnahmen des Deutschen-Ringer-Bundes e.V. Die Landesmeisterschaften sind mitbestimmend für die Meldung zu den Deutschen Meisterschaften. Auch die Mitglieder der Landes- und Bundeskader müssen grundsätzlich an den Landesmeisterschaften teilgenommen haben, um an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen zu können. Die Nominierung zu den Deutschen Meisterschaften erfolgt auf Vorschlag der zuständigen Landestrainer durch den Sportausschuss des HRV.

29. November 2017

Toni Kunkel
HRV Präsident

Peter Pimpl
Vizepräsident-Sport

Roland Görisch
Jugendreferent



Offene Hessische Meisterschaften für Frauen, weibliche Jugend- und Schüler

- VERANSTALTER:** Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)
- AUSRICHTER:** KSV Waldaschaff e.V.
- WETTKAMPFSTÄTTE:** Schulturnhalle, Höhenstraße 20, 63857 Waldaschaff
- TERMIN:** 03. Februar 2018
- MELDESCHLUSS:** 24. Januar 2018
- ZEITPLAN:** **Gewichtskontrolle:** 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Beginn der Kämpfe: Nach Fertigstellung der Wettkampflisten
- STARTGEBÜHR:** 6,00 €
- MELDUNGEN:** Nach Abs. 9.1 Meldungen2018@hessischer-ringerverband.de
- WETTKAMPFORDNUNG:** Die Kämpfe werden nach der Wettkampfordnung des Deutschen Ringer-Bundes e.V. ausgetragen. Ferner gelten die „speziellen Regeln für den weiblichen Ringkampf“.
- TEILNAHMEBERECHTIGT:** Frauen und Mädchen mit gültigem Startausweis, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung für einen Mitgliedsverein des DRB startberechtigt sind. Sportlerinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind, soweit sie die anderen Voraussetzungen erfüllen, startberechtigt.
- JAHRGÄNGE:**
- | | |
|--------------------------|--|
| Frauen | 2001 und älter |
| Weibliche Jugend | 2002, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006 |
| Weibliche Schüler | 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012 (ab 6. Geburtstag) |
- GEWICHTSKLASSEN:**
- | | |
|-----------------|--|
| Frauen: | Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen eingeteilt. |
| Jugend: | 40 – 43 – 46 – 49 – 53 – 57 – 61 – 65 – 69 – 73 kg. |
| Schüler: | Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen eingeteilt. |
- Das Recht einzelne Gewichtsklassen zusammenzulegen bzw. nach dem Wiegen neue Gewichtsklassen festzulegen, behält sich der Veranstalter ausdrücklich vor.
- KAMPFZEIT:**
- | | |
|--|-----------------------------|
| Frauen: | >2 mal 3 Min.< |
| Weibliche Jugend und Weibliche Schüler: | >2 mal 2 Min.< |
- AUSZEICHNUNGEN:** Die drei Erstplatzierten jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen.
Die sechs Erstplatzierten erhalten Urkunden.
Die drei besten Vereine in der Gesamtwertung erhalten Ehrenpreise.
- SCHIEDSGERICHT:** Eine Schiedsklage ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen.
- GEBÜHREN SCHIEDSGERICHTSVERFAHREN:** **25,00 €**

Toni Kunkel
Präsident

Peter Pimpl
Vizepräsident-Sport

Ramona Scherer
Frauenreferentin



Hessische Mannschaftsmeisterschaften der Jugend und Schüler

- VERANSTALTER:** Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)
- AUSRICHTER:** KSV Waldaschaff e.V.
- WETTKAMPFSTÄTTE:** Schulturnhalle, Höhenstraße 20, 63857 Waldaschaff
- TERMIN:**
- JUGENDMANNSCHAFT:** 03. Februar 2018
- SCHÜLERMANNSCHAFT:** 04. Februar 2018
- MELDESCHLUSS:** 24. Januar 2018 (Jugendmannschaft)
25. Januar 2018 (Schülermannschaft)
Der Termin ist unbedingt einzuhalten!
- MELDUNGEN:** Nach Abs. 9.1 der Ausschreibung
Meldungen2018@hessischer-ringerverband.de
- ZEITPLAN:**
- WIEGEN - JUGENDMANNSCHAFT:** 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Beginn der Kämpfe:
Nach Fertigstellung der Wettkampflisten
- WIEGEN - SCHÜLERMANNSCHAFT:** 09.00 Uhr bis 09.30 Uhr
Beginn der Kämpfe:
Nach Fertigstellung der Wettkampflisten
- STARTGELD JE MANNSCHAFT:** 25,00 €
- NACHMELDUNGEN:** Doppeltes Startgeld! Das Startgeld ist mit der Meldung fällig.
Es ist vor Ort beim Veranstaltungsleiter zu bezahlen.
Auch bei Nichtteilnahme muss das Startgeld an den HRV bezahlt werden.
- WETTKAMPFORDNUNG:** Die Kämpfe werden nach der Wettkampfordnung, Jugendordnung und Jugendsportordnung des Deutschen Ringer-Bundes e.V. ausgetragen.
- AUSNAHME:**
- Eine Bildung von Wettkampfgemeinschaften ist im Bereich des HRV möglich.
 - Außerdem können Mannschaften teilnehmen mit bis zu 2 Gastringern aus einem Verein X, der nicht an der jeweiligen Altersklasse teilnimmt. Ein Gastringer-Vertrag ist erforderlich. Der Gastringer-Vertrag ist auf der HRV Homepage im Bereich Download erhältlich.
 - Eine Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften ist jedoch nur für Mannschaften möglich, die den DRB-Bestimmungen entsprechen.
- STILART:** Mit Gr.röm. Stil beginnend, danach Freistil im Wechsel
- TEILNAHME-BERECHTIGUNG:** Alle Vereine im Bereich des HRV



ALTERSKLASSEN-JUGEND:

Jahrgänge:

2000 • 2001 • 2002 • 2003 • 2004

Gewichtsklassen:

- 43 – 46 – 50 – 55 – 60 – 65 – 71 – 77 – 85 – 110 kg

ALTERSKLASSEN-SCHÜLER:

Jahrgänge:

2004 • 2005 • 2006 • 2007 • 2008

Gewichtsklassen:

- 30 – 33 – 36 – 40 – 43 – 46 – 50 – 55 – 60 – 76 kg

Grundsätzlich sind nur Ringer startberechtigt, die im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind. Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und Jugend können in einer Mannschaft bis zu 3 Ausländer pro Kampf eingesetzt werden, die nachweislich seit mindestens zwei Jahren eine Startberechtigung für einen deutschen Verein besitzen. Dabei genießen EU-Ausländer keinen Sonderstatus, sie zählen als Ausländer. Zusätzlich können zwei nichtdeutsche Aktive in einer Mannschaft pro Kampf eingesetzt werden, wenn sie in Deutschland geboren wurden. Der Nachweis wird durch den eingetragenen Geburtsort im Startausweis oder durch Vorlage der Geburtsurkunde oder einer beglaubigten Abschrift der Geburtsurkunde geführt.

MANNSCHAFTSSTÄRKE:

Eine Mannschaft besteht aus 10 Ringern, wovon 8 antreten und 7 das vorgeschriebene Gewichtlimit haben müssen.

ERSATZLEUTE:

Es dürfen beliebig viele Ersatzleute gemeldet werden.

AUSTRAGUNGSMODUS:

Die Veranstaltung wird im Poolsystem ausgetragen.

Bei zwei Niederlagen scheidet eine Mannschaft aus dem Turnier aus.

Die beiden Poolersten kämpfen über Kreuz das Halbfinale.

Sollte das Poolsystem zum Tragen kommen, werden die Mannschaften, die sich für die DMM qualifizieren können und die Mannschaften ohne Qualifikationsmöglichkeit in getrennte Pools eingeteilt.

Sind sechs und weniger Mannschaften am Start kommt „Nordisches Turnier“ zur Austragung.

AUSZEICHNUNGEN:

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Ehrenpreise. Die Ringer (max.15) dieser Mannschaften erhalten Medaillen in Gold, Silber, Bronze. Alle Ringer der Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 6 erhalten Urkunden.

SCHIEDSGERICHT:

Eine Schiedsklage ist unverzüglich nach Zahlung der Schiedsgebühr von 25,00 € anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Beendigung des Mannschaftskampfes beim Veranstaltungsleiter einzureichen.

Auf die Bestimmungen der Rechtsordnung des DRB wird hingewiesen.

HINWEIS:

Bei einer Teilnahme an den nachfolgenden Deutschen

Mannschaftsmeisterschaften erhält der jeweilige Verein einen kilometerorientierten Zuschuss durch den HRV.

Ein formloser Antrag zur Zahlung des Zuschusses muss jedoch nach der Teilnahme bei der DMM beim HRV - Vorstand eingereicht werden.

Toni Kunkel
Präsident

Peter Pimpl
Vize Präsident-Sport

Roland Görisch
Jugendreferent